

[16658.] Zur Führung einer Filial-Buchhandlung bis 1. October ein Gehilfe von gesetztem Alter, katholischer Confession, gesucht, der glaubhafte Zeugnisse seines Fleißes, seiner Redlichkeit und Solidität beibringen kann, und gebiegene Literaturkenntnisse im Allgemeinen, speciell aber von der kathol. Literatur besitzt. Offerten werden unter der Chiffre D. Nr. 28. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16659.] Für ein Sortimentsgeschäft wird noch zum 1. October oder auch etwas später ein mit den nöthigen Kenntnissen ausgerüsteter junger Mann unter günstigen Bedingungen als Lehrling gesucht. Herr Fr. Volckmar in Leipzig wird die Güte haben, die Vermittelung zu übernehmen.

[16660.] Für meine Buch-, Musikalien- und Schreibmat.-Handlung, verbunden mit Musikal.-Leihanstalt und Leihbibliothek, suche ich zum baldigen Antritt einen Lehrling mit guter Schulbildung, welcher gegen geringe Vergütung bei mir im Hause Kost und Wohnung erhält.
Meerane, September 1863.

Anton Seub.

(Firma: Moritz'sche Buchh.)

[16661.] Zum baldigen Eintritt suche ich einen mit tüchtigen Schulkenntnissen ausgerüsteten Lehrling. Kost und Logis gegen billige Vergütung in meinem Hause.
M. Stabbach.

Ad. Spaarmann.

Gesuchte Stellen.

[16662.] Ein gut empfohlener junger Mann, militärfrei, welcher in einem größeren Verlagsgeschäft Thüringens seine Lehrzeit bestand und in derselben noch 2 Jahre zur größten Zufriedenheit seines Principals thätig war, sucht jetzt anderwärts Stellung, am liebsten in einer mit Sortiment verbundenen Verlagshandlung. Derselbe ist der englischen und französischen Sprache mächtig und stehen ihm die besten Führungszeugnisse zu Diensten.
Nähere Auskunft wird Herr Hermann Schulte in Leipzig zu ertheilen die Güte haben.

[16663.] Ein junger Mann, seit längerer Zeit im Buchhandel thätig und in allen seinen Zweigen bewandert, auch der franz. und engl. Sprache mächtig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine andere Stelle. Derselbe besitzt eine schöne Handschrift, sehr gute Zeugnisse und wird auch von seinem jetzigen Prinzipal warm empfohlen.
Der Eintritt könnte zum 1. Octbr. erfolgen, und beliebe man gef. Adressen unter M. an Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig zu richten.

[16664.] Ein junger Mann von 30 Jahren, welcher früher sich akademischen Studien gewidmet und seit 5 Jahren im Buchhandel thätig ist, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stelle, am liebsten in Leipzig.
Gef. Anträge werden mit H. E. durch die Herren List & Franke in Leipzig erbeten.

[16665.] Ein seit fünf Jahren dem Buchhandel angehöriger junger Gehilfe (Norddeutscher), der im Verkehr mit dem Publicum gewandt und ein gutes Zeugniß aufweisen kann, sucht vom 1. Novbr. ab oder später unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle im Sortimentsgeschäft. Gef. Offerten befördert
Ad. Hartmann in Leipzig.

[16666.] Ein Gehilfe, evang. Conf., seit 12 Jahren in allen Branchen des Buch- und Musikalienhandels thätig, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. October c. eine geeignete Stellung. Augenblicklich servirt derselbe noch in einer renommirten Buchhandlung einer norddeutschen Universitätsstadt.

Gef. Offerten befördert Herr Gustav Brauns unter Chiffre F. F. F. F.

[16667.] Ein junger Mann, der das preussische Buchhändler-Examen absolviert hat, sucht eine möglichst dauernde Stellung. Herr C. Gebhardi in Magdeburg, sowie Herr A. Volkhart in Erfurt werden so freundlich sein, nähere Auskunft zu ertheilen.

[16668.] Ein junger Mann von 21 Jahren, Israelit, aus distinguirter Familie, mit empfehlendem Aeußern und guten Manieren, wünscht in einer größeren Sortiments-Buchhandlung einer deutschen Hauptstadt (außerhalb Oesterreichs) als Praktikant aufgenommen zu werden.

Derselbe besitzt gründliche Kenntnisse des mercantilen Rechnens wie der Buchhaltung und ist es der Wunsch der Eltern des jungen Mannes, denselben während seines mehrjährigen Aufenthaltes im Auslande gehörig beschäftigt, sowie in einem guten soliden Hause untergebracht zu wissen. Derselbe müßte daher im Hause des Prinzipals vollständige Verpflegung erhalten können.

Gefällige Offerten unter der Chiffre H. H. Nr. 1. übernimmt und befördert aus Gefälligkeit die Seibel'sche Buchhdlg. (Carl Grill) in Pesth.

Vermischte Anzeigen.

Große Bücherauktion in Gent.

[16669.] Soeben erscheint:
Die 2. Abtheilung des
Catalogue des livres et manuscrits
formant la Bibliothèque du feu
Mr. L. Van Alstein.

Diese zweite Abtheilung, welche 8090 Nummern umfaßt, ist sehr reich im Gebiete der Theologie, Jurisprudenz, Philosophie, Naturwissenschaft, der Medicin, Mathematik, Kunst, Linguistik etc. Der Verkauf beginnt am 12. October. Der Katalog steht für 10 Nkr zu Diensten.

Indem ich mich zur Besorgung von Aufträgen bestens empfehle, zeichne ich

Achtungsvoll

Brüssel und Gent, 1863.

G. Muquardt.

An Jugendschriften-Verleger.

[16670.] Der Unterzeichnete reflectirt auf größere Vorräthe colorirter und gebundener Jugendschriften und sieht Angeboten gegen baar unter Beifügung eines Probeexemplares und der Preisforderung entgegen.
Carl Zieger in Leipzig.

[16671.] Dänisches Sortiment
besorgt rasch und billig
A. Menckel in Altona.

Schulz, Adressbuch 1864.

[16672.] Sämmtliche Circulare mit Formular zur Berichtigung des
Adressbuchs für den deutschen Buchhandel 1864

wurden am 27. v. Mts. direct an die hiesigen Herren Commissionäre zur Weiterbeförderung an ihre Committenten abgegeben. Sollte jedoch eine oder die andere Handlung solches in der gewöhnlichen Zeit nicht empfangen, so bitte ich um gefällige schleunige Anzeige, damit die noch rechtzeitige Nachsendung, im Fall das Circular verloren gegangen wäre, sofort bewerkstelligt werden kann.

Leipzig, den 1. September 1863.

Otto August Schulz.

[16673.] Die
Buch- und Notendruckerei

von

J. M. Richter in Würzburg

übernimmt die vollständige Herstellung von Werken und Musikalien, und versendet solche nach eingesandten Facturen.

Papier zum Selbstkostenpreise.

Eleganter Druck, billige Preise, rasche Herstellung.

[16674.] Die Herren Verleger strengwissenschaftl. medicinischer Werke bitte ich um gefällige Beiträge für meinen demnächst erscheinenden medicin. Katalog und um gleichzeitige Angabe der günstigsten Bezugsbedingungen.

Berlin.

H. E. Oliven.

[16675.] Die Herren Verleger guter, schön gebundener katholischer Gebets- und Erbauungsbücher bitte ich um gef. fortwährende Zusendung derselben in je 6-8 Exempl. à cond. — Der beste Abzug steht in Aussicht.
Bristol. **M. Friedländer.**

[16676.] Einzelne Verlagsartikel, gleichviel welcher Branche, wenn sie nur fernerer Ausbeutung fähig sind; ebenso Verlagsreste werden gegen baare Zahlung zu kaufen gewünscht. Offerten sub K. W. wird Herr S. Schlesier in Berlin gütigst befördern.

[16677.] Da demnächst eine vermehrte Nachfrage nach unseren landwirthschaftlichen Verlagsartikeln, namentlich in Folge der Ankündigung in Menzel und v. Lengerke's verbess. landwirthschaftlichem Hülf- und Schreib-Kalender zu erwarten ist, so bitten wir, Ihr Lager damit zu versehen. Ein Verzeichniß derselben finden Sie am Schlusse des genannten, in diesen Tagen erscheinenden Kalenders für 1864.
Berlin, im August 1863.

Wiegandt & Hempel.

[16678.] Ein interessantes französisches Werk von J. Aug. Bost, Ps. in Genf, über die Geschichte der Juden von Maleachi bis zur Zerstörung Jerusalems, das in Frankreich und der französischen Schweiz sehr lebhaft Aufnahme gefunden hat, ist mit Genehmigung und zur Zufriedenheit des Verfassers ins Deutsche übersetzt und harret seines Verlegers. Auf frankirte Anträge eröffnet Correspondenz Chiffre D., am Gießbach, Schweiz, Berner Oberland, poste restante.